

I. Änderungssatzung
zur
WASSERVERSORGUNGSSATZUNG (WVS)

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.10.2005 (GVBl. I S. 674, 686), der §§ 39 bis 41 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 06.05.2005 (GVBl. I S. 305), der §§ 1 bis 5a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 17.03.1970 (GVBl. I S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.01.2005 (GVBl. I S. 54), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Tann (Rhön) in der Sitzung am 03.02.2006 folgende

I. Änderungssatzung
zur
WASSERVERSORGUNGSSATZUNG (WVS) vom 26.08.2005

beschlossen:

Artikel 1

Teil III, § 14 Abs. 4, der Wasserversorgungssatzung vom 26.08.2005 erhält folgende Neufassung:

§ 14 Grundstücksfläche

- (4) Im Außenbereich hat der Magistrat, wenn die Erschließungswirkung im Einzelfall beschränkt ist, die erschlossene Fläche als Grundstücksfläche im Sinne des Abs. 3 festzulegen.

Artikel 2

Artikel 1 tritt rückwirkend gemäß § 3 Abs. 1 KAG zum 10.09.2005 in Kraft.

Tann (Rhön), den 03.02.2006

Der Magistrat der
Stadt Tann (Rhön)

[Siegel]

Meysner
Bürgermeister